

Erreichen von Usable Privacy durch die Einbindung bewährter RE-Methoden im Human-Centered-Design-Prozess

GI-Fachgruppe Requirements Engineering, 25.11.2022

Hartmut Schmitt
HK Business Solutions

Eduard C. Groen
Fraunhofer IESE



- I. Kontext: „D'accord“
- II. RE-Methoden hinsichtlich Datenschutz
 - I. Benutzergruppenprofile
 - II. Privacy-Personas
 - III. Bedarfe
- III. Einbindung im Human-Centred Design

Kontext: „D'accord“

- Laufzeit: 09/2021 – 08/2024
- Erstellung, Implementierung und Erprobung eines Datenschutz-Cockpits
 - Anwendungsszenarien: Smarte.Land.Regionen, Caruso Dataplace (KMU)
- Bereits gute Erfahrungen mit den vorgestellten RE-Methoden gemacht



■ Zentrale **Anlaufstelle** für Nutzer

- Informiert über die Verwendung personenbezogener Daten → **Transparenz**
- Unterstützt beim Einfluss nehmen auf die Verwendung → **Selbstbestimmung**
- Ermöglicht das effektive Ausüben der **Betroffenenrechte**

■ **Unternehmen** und insb. KMU können hierdurch...

- „**Usable Privacy**“ in komplexen Kontexten erreichen
- **Datenschutz** mit geringem Aufwand vollständig, effektiv und rechtskonform umsetzen

RE-Methoden hinsichtlich Datenschutz

Benutzergruppenprofile – Privacy-Personas – Bedarfe

- Einstellungen, Überzeugungen und Verhaltensweisen der Nutzer*innen
- genaueres Bild derjenigen Stakeholdergruppen, die direkt mit dem System interagieren
- Betroffene Personen – Personen, die personenbezogene Daten verarbeiten
- Nutzer*innen von Privacy & Security Tools¹
- Nutzer*innen von Internetdiensten²

¹Dupree, Lank & Berry (2018): A case study of using Grounded Analysis as a Requirement Engineering method

²Deutschland sicher im Netz (2022): DsiN-Sicherheitsindex 2022

- einzelne fiktive Personen
- wichtige Eigenschaften/Details der Benutzergruppe, insbesondere Aspekte des Nutzerverhaltens
- sorgen für besseres Verständnis
- unterschiedliche Datenschutzbedürfnisse der Nutzer*innen
- unterschiedlicher Umgang mit personenbezogenen Daten
- Vorlagen, Beispiele, Workshopformate, die bei der Erstellung unterstützen

Vorname, Name



Alter: x Jahre

Tätigkeit: ...

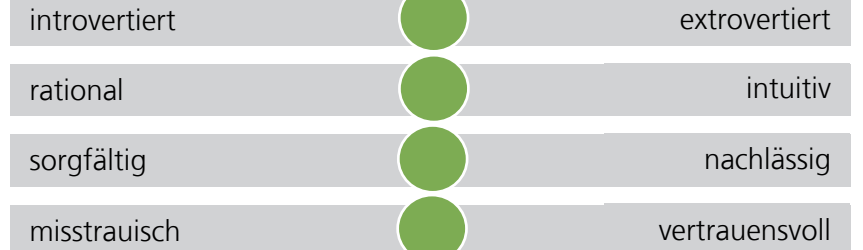
Persönliche Werte:

- Beispieltext

Persönliche/berufliche Situation:

Beispieltext

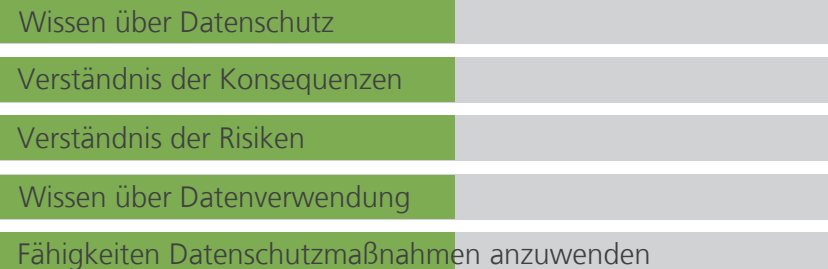
Persönlichkeit:



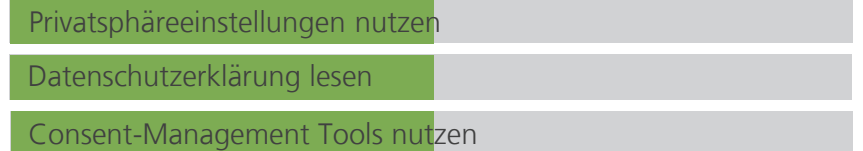
Einstellung:



Wissen & Fähigkeiten:

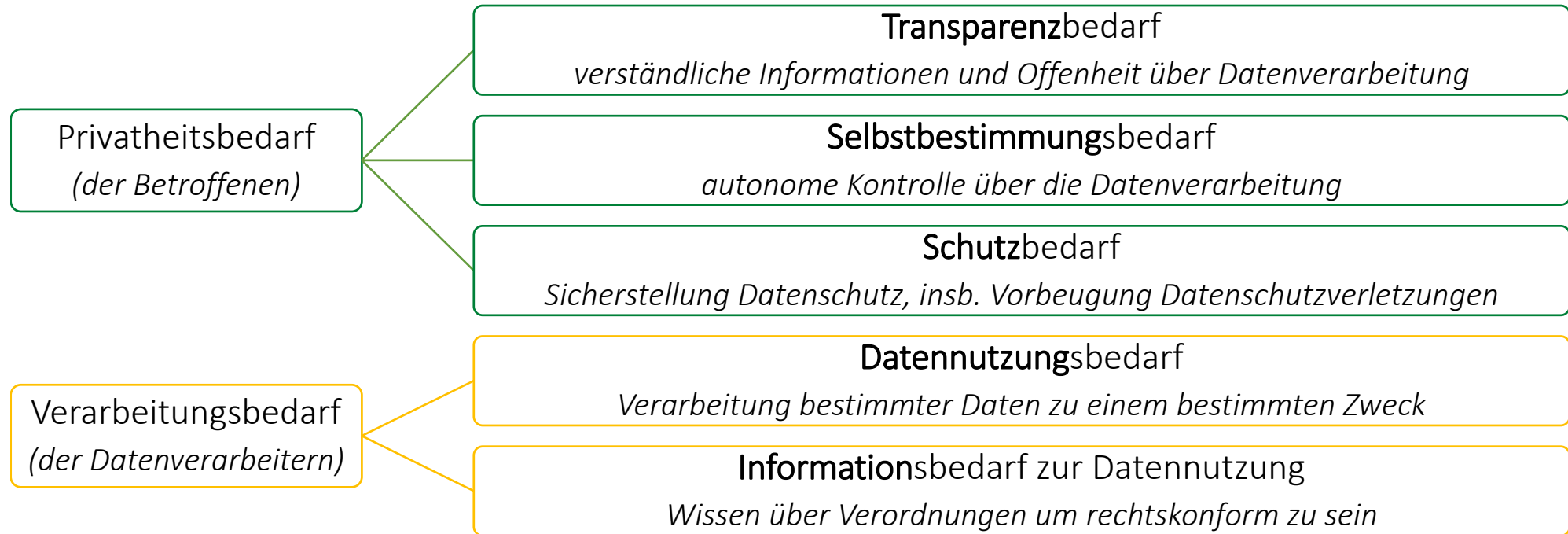


Gewohnheiten:



Zitat bzw. Motto

- Ein **Bedarf** ist ein **geäußertes Ziel** einer *betroffenen Person* oder eines *Datennutzers* im Hinblick auf die Verarbeitung *personenbezogener Daten* (gemäß D'accord-Glossar)
- Wir unterscheiden Bedarfe von *Benutzeranforderungen*
 - Bedarfe sind allgemeingültig und **nicht auf einzelne Softwaresysteme bezogen** und daher i.d.R. abstrakter als Anforderungen
- Bedarfe steigern die **Effektivität** durch die Erfüllung der Bedarfe relevanter Stakeholder, sowie die **Rechtsgültigkeit** durch die Aufdeckung widersprechender Bedarfe und Schlichtung durch juristische Prüfung

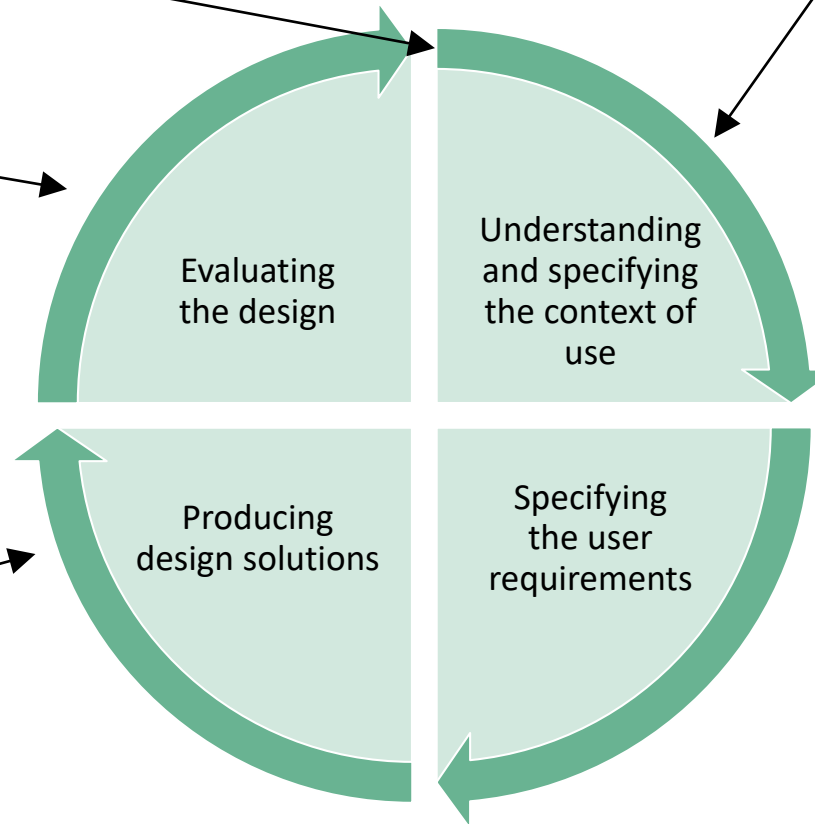


Einbindung im Human-Centered Design

Impuls für Datenschutz

User-Tests durchführen
Compliance sicherstellen
Bedarfserfüllung prüfen
Anwendungsszenarien pro
Personas prüfen

Entwurfsentscheidungen auf
Bedarfe basieren
Best Practices einhalten
Benutzergruppen
berücksichtigen



Zu verarbeitende personenbezogenen Daten auswählen
Qualitätsmodell verwenden, z. B. Datenschutz als Qualitätsmerkmal¹
Relevante Stakeholdereigenschaften sammeln und dokumentieren

¹Schmitt & Groen (2021): Qualitätsmodell zur Förderung des Beschäftigtendatenschutzes

Bedarfe erheben
Datenschutzanforderungen,
Ziele und Aufgaben ableiten
Personas ergänzen

Eigene Darstellung basierend auf ISO 9241-210

- Die Einbettung der RE-Methoden im **Human-Centered Design** stellt die korrekte Implementierung von Usable Privacy sicher
- Besserer **Datenschutz** unter Erhalt der **Benutzerfreundlichkeit**
 - Erfüllt die **Randbedingung** der Einhaltung von Datenschutzbestimmungen
 - Steigert die **Systemqualität**, u. a. durch eingehenderer Analyse der Sicherheit
 - Steigert die **Nutzungsqualität**, u. a. Vertrauen in das System
- Weiterführende Informationen zu diesem Thema finden Sie in unserem Buchkapitel in “Human factors in privacy research” (vsl. 02/2023, Springer)



Start Projekt Partner Veröffentlichungen Kontakt



© Fraunhofer IESE

D'accord beim virtuellen Diskussionsaustausch „Menschenzentriertes Requirements Engineering“

Am 25. November 2022 von 09:00 Uhr bis 12:00 Uhr veranstaltet die Fachgruppe Requirements Engineering der Gesellschaft für Informatik einen **virtuellen Diskussionsaustausch zum Thema „Menschenzentriertes Requirements Engineering“**. Ziel dieses Diskussionsaustausches ist es, interessante Erfahrungen, aktuelle offene Fragestellungen und Herausforderung sowie mögliche Lösungsansätze rund um das Thema „Menschenzentriertes Requirements Engineering“ in informeller und lockerer Form zu diskutieren. Das

Suchen



Neueste Beiträge

D'accord-Beitrag zu Personal Information Management Systems (PIMS) in DuD -

Eduard C. Groen

Fraunhofer IESE

Eduard.Groen@iese.fraunhofer.de

Hartmut Schmitt

HK Business Solutions GmbH

Hartmut.Schmitt@hk-bs.de

GEFÖRDERT VOM



Bundesministerium
für Bildung
und Forschung

Förderkennzeichen

16KIS1506K (HK Business Solutions GmbH)

16KIS1507 (Fraunhofer IESE)